

02. – 04. Juli 2004
Formel 3 Euro Serie
Formel 1 Grand Prix de France – Rennen 2

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FÉDÉRATION FRANÇAISE
FFSAI
DU SPORT AUTOMOBILE

ATS
LEICHTMETALLRÄDER

BOSCH

DEKRA

KUMHO
TIRES

Französischer Heimsieg durch Alexandre Prémat

Streckentemperatur: 29,0 °C
Luft: 21,0 °C

Bei seinem Heimspiel im Rahmen des Formel 1 Grand Prix in Magny Cours siegte der Franzose Alexandre Prémat (ASM Formule 3). Er überholte den in Führung liegenden Nico Rosberg (Opel Team Rosberg) zwei Runden vor Schluss. Bruno Spengler (ASL-Mücke Motorsport) wurde beim zwölften Saisonrennen der Formel 3 Euro Serie Dritter und errang seinen ersten Podiumsplatz in dieser Saison.

Alexandre Prémat jagte 16 Runden lang den Führenden Nico Rosberg, bis der junge Deutsche zwei Runden vor Schluss zu spät bremste und Prémat an ihm vorbeiziehen konnte. Damit fuhr der Franzose vor heimischer Kulisse auf dem 4,411 km langen Kurs von Magny Cours den achten Sieg für das ASM Formule 3-Team in dieser Saison ein und den neunten insgesamt. Bruno Spengler als Dritter musste sich nur in der ersten Hälfte gegen den drängelnden Nicolas Lapierre (Opel Team Signature-Plus) wehren. Bereits in der ersten Runde war das Rennen für Alexandros Margaritis (Opel Team KMS) zu Ende. Der Grieche wurde von Lewis Hamilton (Manor Motorsport) getroffen, drehte sich und schied aus. Hamilton beendete das Rennen nach Boxenstopp mit einer Runde Rückstand auf dem 21. Platz. Ebenfalls in diesen Unfall waren der Führende der Meisterschaft Jamie Green (ASM Formule 3) und der Dritte des gestrigen Rennens Loïc Duval (Opel Team Signature) verwickelt. An Duvals Dallara brach die Aufhängung, somit war sein Rennen beendet. Der Brite Jamie Green fiel bis auf Platz 20 zurück. In den 17 verbleibenden Runden schaffte er mit 34 Punkten Vorsprung in der Meisterschaft Führende es noch bis auf Platz neun, fuhr damit aber knapp an den Punkten vorbei.

Alexandre Prémat (ASM Formule 3): „Ich bin sehr glücklich, hier gewonnen zu haben. Nach dem Ergebnis gestern bin ich froh, dass ich vor dem Formel-1-Publikum gezeigt habe, was ich kann.“

Nico Rosberg (Opel Team Rosberg): „Ich hatte einen unglaublich guten Start. Im Rennverlauf wurde mein Auto immer schlechter und Alex kam immer näher. Ich bin noch weiter ans Limit gegangen. Einmal war ich zu spät auf der Bremse und Alex ist vorbeigefahren. Ein zweiter Platz ist in Ordnung, trotzdem bin ich enttäuscht.“

Bruno Spengler (ASL-Mücke Motorsport): „Mein Start war gut, ich habe gleich Nicolas Lapierre überholt. Ich konnte aber nie an die beiden Führenden rankommen. Es ist ein gutes Gefühl wieder auf dem Podium zu stehen. Ich hoffe, dass ich das wiederholen kann.“

Formula 3 Euro Series

Press & Public Relations
ITR e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Tel.: +49 (0) 6 11/3 41 17 70
Fax: +49 (0) 6 11/3 41 17 77
media@f3euroseries.com

www.f3euroseries.com